



Industrie Service

EG - Baumusterprüfbescheinigung

Bescheinigungs-Nr.: AFV 495/1

Benannte Stelle: TÜV Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Westendstraße 199, 80686 München - Deutschland

**Antragsteller/
Bescheinigungsinhaber:
(Verantwortlicher Hersteller)** C. Haushahn GmbH & Co.
Heilbronner Str. 364
70469 Stuttgart - Deutschland

Antragsdatum: 2005-08-09

Hersteller: C. Haushahn GmbH & Co.
Heilbronner Str. 364
70469 Stuttgart - Deutschland

RST Lift Components
GmbH & Co. KG
Borsigstr. 26
70469 Stuttgart - Deutschland

**Produkt,
Typ:** Bremsfangvorrichtung,
Typ BF 1D-1

Prüflaboratorium: TÜV Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Westendstraße 199, 80686 München - Deutschland

**Datum und
Nummer des Prüfberichtes:** 2005-08-30
495/1

EU-Richtlinie: 95 / 16 / EG

Ergebnis: Das Sicherheitsbauteil erfüllt für den im Anhang (Seite 1) zu dieser EG-Baumusterprüfbescheinigung angegebenen Anwendungsbereich die grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Richtlinie.

Ausstellungsdatum: 2005-08-30

Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
EU-Kennnummer: 0036

Peter Tkalec



Anhang zur EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. AFV 495/1 von 2005-08-30

1. Anwendungsbereich

1.1 Zulässige Gesamtmasse von Fahrkorb und Nennlast bzw. Gegengewicht bei Verwendung eines Fangvorrichtungspaares 530 - 2633 kg

1.2 Maximale Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers und Bereich der maximalen Nenngeschwindigkeit in Abhängigkeit von der Herstellungsart der Führungsschienenlaufflächen

Herstellungsart	Max. Auslösegeschwindigkeit (m/s)	Max. Nenngeschwindigkeit (m/s)
gezogen	2,16	1,6 - 1,88
spanabhebend bearbeitet	2,62	2,0 - 2,28

1.3 Zu verwendende Führungsschienen

1.3.1 Herstellungsart gezogen oder spanabhebend bearbeitet

1.3.2 Oberflächenzustand der Laufflächen trocken oder geölt*
*Mineralöle ohne Wirkstoffzusätze (z.B. Schmieröle C nach DIN 51517 Teil 1)

1.3.3 Mindestlaufflächenbreite 20 mm

1.3.4 Kopfdicke 9 - 16 mm

2. Hinweise

2.1 Die für eine Einstellung ermittelte Gesamtmasse der Bremsfangvorrichtung kann entsprechend EN 81 Anhang F, Abschnitt 3, Ziffer 3.4 a) 2) um 7,5% über- bzw. unterschritten werden.

2.2 Zur Identifizierung, Information über die prinzipielle Bau- und Wirkungsweise und Darstellung der Umgebungs- und Anschlussbedingungen bzw. Abgrenzung des geprüften und zugelassenen Baumusters ist der EG-Baumusterprüfbescheinigung und deren Anhang die Zeichnung Nr. 107 060 081 vom 11. März 1998 beizufügen.

2.3 Die EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang verwendet werden.

